



Heimatblatt für Himmighausen

EMMERBOTE

Ausgabe 64
Neuaufgabe Ausgabe 34
Mai 2022

Herausgeber: Heimatpflege/ Dorfwerkstatt
Druck: PADERCOPY, Paderborn
Auflage: 210

In dieser Ausgabe:

S.1	Himmighausen hilft!
S.2	Aktivitäten im Januar
	Kreuzwegandacht
	Firmung
	Frühjahrsbörse
S.3	Rückblick Heimatforum
	Umweltaktion Heimatschutzverein
S.4	Kfd Versammlg. + Frühstück
	Pflanzaktion a. d. Kapelle
S.5	Osterfeuer
	Kolping Mtgl. - Versammlung
S.6	Ukraine Info -Abend
	Blasorchester Vorstandswahlen
S.7	Maikonzert
	Maiandacht
	Erstkommunion
S.8	Impressum
	Mitwirkende
	Terminkalender
	Anzeigen

HIMMIGHAUSEN HILFT

Sara Lohr



Wie können wir den Menschen in der Ukraine und auch denen, die auf der Flucht sind, helfen?

Mit dieser Frage befasst sich die Initiative "Himmighausen hilft!" und wurde kurzerhand ins Leben gerufen, um die Kräfte vor Ort zu bündeln und die große Hilfsbereitschaft zu koordinieren. Am Sonntag, den 20.03.2022 fand daher in der Scheune eine Veranstaltung statt, um über geplante Hilfsmaßnahmen zu informieren und für dringend nötige Hilfe zu sensibilisieren. Hierüber berichtete bereits das Westfalen Blatt am 24.03.2022. Der Artikel kann unter **"Solidarität mit der Ukraine ist riesig" (westfalen-blatt.de)** nachgelesen werden. Insbesondere unterstützt Himmighausen den Verein Osthilfe e.V., welcher schon in der Vergangenheit zahlreiche Hilfslieferungen in Länder des ehemaligen Ostblocks wie die Ukraine, Rumänien, Ungarn und Bulgarien gebracht hat. Mehr Infos zum Verein findet ihr unter **Osthilfe e.V. Unterstützt wird Himmighausen hierbei auch von vielen Helfern aus den umliegenden Dörfern.** Für die Annahme von Sachspenden steht auf dem Gutshof in Himmighausen der Pferdestall zur Verfügung. Hier können jederzeit Hilfsgüter abgegeben werden. Die aktuelle Bedarfsliste findet ihr auf der Homepage unter "Aktuelle Bedarfsliste für die Ukraine".

Eine kleine Gruppe von Helfern wird die Sortierung der Spenden im Pferdestall vornehmen. Finanzielle Spenden sind an den Verein Osthilfe e.V. möglich: Volksbank Schlangen
IBAN: DE 77 4006 9283 0105 6401 00 / BIC: GENODEM1SLN
Wer eine Spendenquittung möchte, bitte auf der Überweisung Name und vollständige Adresse angeben. Folgende **Ansprechpartner** für die Initiative **"Himmighausen hilft!"** stehen euch zur Verfügung:
Susanne Sommer (01522 / 1927607)
Anette Kriete (0174 / 2028963)
Monika Hölscher-Darke (05238 1544)
Gerne könnt ihr auch eine Mail mit euren Anfragen an: **himmighausenhilft@gmail.com** senden.



Auch die Caritas-Kleiderstube in Nieheim unterstützt die Aktion!
Die Kleiderstube in der Lüttgestr.14 Nieheim ist jeden Mittwoch 10 bis 11:30 Uhr und von 15 bis 16:30 geöffnet!

Foto v.l.n.r.: Benedikt Braun, Susanne Sommer, Edmond Székely, Klaus Braun, Monika Hölscher-Darke, Anette Kriete, Karen Lohr, Marina Rolf.

Aktivitäten im Januar 2022

mhd

Sternsinger mit Masken - Abholung der Weihnachtsbäume - Schilder "Rutschgefahr" auf den Stegen

**Kreuzwegandacht am 18.03.2022** M.Laube

Am 18. März 2022 fand um 18:00 Uhr die Kreuzwegandacht: „Dieser Weg wird kein leichter sein“ statt! Der Kreuzweg bestand aus sechs Stationen, die den Leidensweg Jesu in Bezug zu den Menschen, die heute auf unterschiedlichste Weise leiden, aufzeigte! Das Kreuz wurde passend zu jeder Station geschmückt und folgender Text dazu gesprochen:



Kreuz auf das ich schaue, steht als Zeichen da, der dem ich vertraue, ist in dir mir nah!

Herzlichen Dank an alle Frauen, die teilgenommen haben und an die, die uns durch ihre Rückmeldungen erfreut haben!

Firmung am 19.03.2022

mhd



Immer noch mit Abstand und mit Maske bei leider steigenden Corona-Zahlen empfangen am 19. März 2022 vierzehn Kinder und Jugendliche aus dem Seelsorgebezirk Nieheim in der Antoniuskirche in Himmighausen das Sakrament der Firmung. In Konzelebration mit Pfarrer Ansgar Heckeroth und Pastor Jürgen Bischoff feierte Weihbischof Matthias König mit ihnen, ihren Firmpaten und ihren Familien die heilige Messe und erteilte den besonderen Segen. Die beiden Firmlinge aus Himmighausen waren in diesem Jahr Julia Plewka und Thilo Süper.

Frühjahrsbörse inclusive Sonntagsrunde am 26/27.03.2022

mhd



Am Samstag, den 26. März 2022 von 13 bis 17 Uhr konnte in Himmighausen in der Festscheune wieder eine Spiele- und Kleiderbörse stattfinden.

Es wurde gebrauchte Frühjahrs und Sommerkleidung (In- und Outdoor) in den Größen 50 bis 176 und Spielzeug, wie Spiele, Puzzles, Fahrzeuge, Bücher und vieles mehr angeboten. Außerdem gab es auch Kleidung und Accessoires für Erwachsene (Damen und Herrenmode). Als V.I.P.'s durften, wie immer, werdende Mütter ab 12:30 Uhr schon mal stöbern. Im Außenbereich gab es Kaffee, frische Waffeln und den üblichen, leckeren "Hausfrauen"-Kuchen.

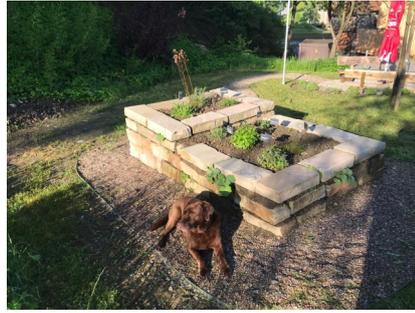
Der Erlös der Scheunenbörse wurde diesmal, aus aktuellem Anlass, für die Ukraine gespendet, an der Kasse wartete ein Sparschwein auf ein paar Münzen vom Wechselgeld und auch Sachspenden waren in diesem Fall möglich und willkommen! Besonders erfreulich, dass einige Besucher und Besucherinnen Kleidung und Spielzeug gekauft und gleich vor Ort wieder gespendet haben. Dafür stand vor der Scheune ein Transporter bereit, der die Sachen direkt zur "Osthilfe e.V." transportieren konnte. Somit hatten sie doppelt gespendet! Eine wunderbare Idee! Vielen Dank!

Nachdem die Börse am Samstag so erfolgreich war und noch reichlich Sachen übrig waren, wurde im Team der Dorfmuttis kurzerhand entschieden, am Sonntag eine zweite Runde anzuhängen. Über Social-Media Kanäle wurde nochmal ordentlich Werbung gemacht und auch schon mal über Nacht noch schnell ein Kuchen für die Kaffee-Theke gebacken.



Rückblick auf einige Aktionen des Heimatforums 04/20 – 04/22

Hendrik Müller



Metallschild der Himmighausen-Skyline, Kauf einer Fahne sowie weiterer Arbeiten an Pullies Wiese.

Apfelernte an der Streuobstwiese sowie der Verkauf von Apfelsaft.

Anschaffung eines neuen Multifunktions-Mähers.

Freischnitt des Kleebusches und Anschaffung je einer Picknickbank und Waldliege.



Bei den Vorstandswahlen in der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden in ihren Ämtern bestätigt: Hermann Rüther, Michael Lohr, Simone Hoffmann und Hendrik Müller.

Torben Müller übernahm das Amt des ersten Kassierers.

An dieser Stelle nochmal herzlichen Dank an Michael Rolf für die hervorragende Arbeit in den vergangenen Jahren!



weitere Aktionen:

- Trimmen der Flechthecke/ generelle Pflegearbeiten
- Bewerbung um den Heimatpreis der Stadt Nieheim
- Bewerbung um den Heimatpreis des Kreis Höxters
- Verkauf von Jahreskalendern

Geplante Termine 2022:

- 03. Juni 2022: vereinsübergreifende Dorfwerkstatt
 - Herbst 2022: Dorfaktionstag
- Obstbaumschnitt (ggf. unter Anleitung) + Apfelernte
Wanderung über die Rundwege um Himmighausen

Aktion Saubere Umwelt 02.04.2022

Kai Plückerbaum

Himmighäuser Schützen und Messdiener säubern die Natur.

Wer am 02 April aus dem Fenster sah, traute seinen Augen kaum. Der Winter besuchte uns auf ein hoffentlich letztes Stelldichein und hüllte unser Dorf in schönsten Weiß. In weiser Voraussicht hatte der Heimatschutzverein die geplante Säuberungsaktion von Feld und Flur "Aktion saubere Umwelt" bereits um eine Woche verschoben. Am 09. April war die Wettersituation deutlich besser und so konnte man zur Tat schreiten. Pünktlich um 9h trafen sich Mitglieder des Heimatschutzvereins sowie einige Messdiener, um den Wald sowie die Wege in und um Himmighausen von Unrat zu befreien. Mit PKWs mit Anhängern und großen Eimern ging es in die Natur. Nach kurzer Zeit war der von der Stadt Nieheim bereit gestellte Container gut gefüllt und so konnte man zum gemütlichen Teil der Veranstaltung übergehen. Auch in diesem Jahr konnten sich die Teilnehmer mit frisch belegten Brötchen, heißem Kaffee und diversen Kaltgetränken richtig stärken. Der Heimatschutzverein bedankt sich noch einmal bei allen Teilnehmern!



Kfd Jahreshauptversammlung und Frühstück am 02.04.2022

Marion Laube

Am 02. April 2022 um 9:00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung der kfd im Kukuk statt.

Das Leitungsteam stellte sich zur Wiederwahl und wurde einstimmig gewählt. Ansprechpartnerin für den kfd Diözesanverband Paderborn: Margit Süper, Kassiererin: Kornelia Ruppe-Espenhahn, Weitere Mitglieder im Leitungsteam sind Barbara Böhner-Klose, Bianca Weberbarthold, Kerstin Papenkordt, Michaela Müther, Marion Laube.

Herzlichen Dank an alle Frauen, die uns mit ihren Ideen, mit ihren Vorbereitungen und ihrer Zeit unterstützt und für 2022 ihre Mithilfe zugesagt haben.

Nach der Versammlung servierten uns Sonja und Rolf Kukuk ein sehr leckeres Frühstück, zu dem alle Frauen aus Himmighausen eingeladen waren! Die anwesenden Frauen spendeten an diesem Vormittag 356 Euro für die Osthilfe und 48 Euro für Blumenschmuck für den Maialtar in der Pfarrkirche.

Wir möchten mit der kfd in Himmighausen einen Verein mit langer Tradition erhalten, Gemeinschaft fördern, Austausch ermöglichen, Ideen und Wünsche von Frauen für Frauen umsetzen und Veranstaltungen für Kinder, Frauen und Männer jeden Alters vereinsübergreifend anbieten!

Der kfd Bundesverband engagiert sich unter anderem

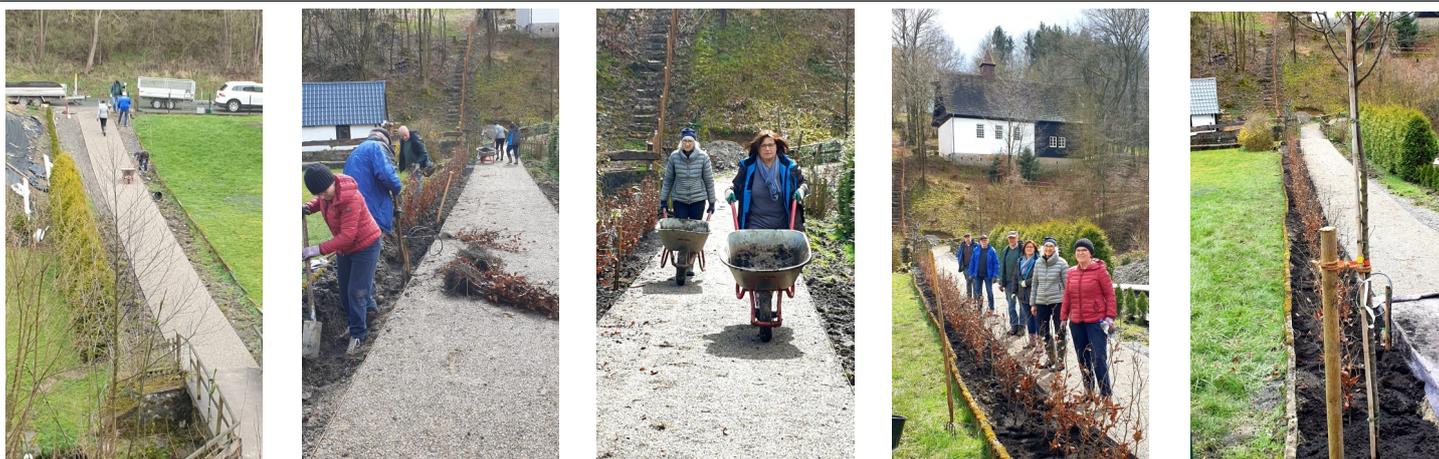
- für eine geschlechtergerechte Kirche
 - für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in allen Lebensbereichen
 - für gerechte, gewaltfreie und nachhaltige Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Einen Welt
 - unter dem Motto „Macht Licht an“ fordert die kfd seit 2018 die Deutschen Bischöfe auf, Licht in das Dunkel der Missbrauchsfälle zu bringen, verkrustete Machtstrukturen abzuschaffen, unabhängige Missbrauchsbeauftragte einzusetzen und die kirchliche Sexualmoral zu verändern.
 - die kfd setzt sich dafür ein, dass die Pflegezeiten von Angehörigen bei der Rente besser berücksichtigt werden
 - die kfd macht auf die Lohnungleichheit zwischen Frauen und Männern mit dem jährlichen "Equal Pay Day" aufmerksam
 - Sorge-Arbeit gerecht gestalten: Die kfd setzt sich für mehr Anerkennung der Care-Arbeit und eine fürsorgliche Gesellschaft ein
 - Kooperation der kfd mit der Reformbewegung Maria 2.0
- (Quelle: kfd-Bundesverband.de)

„Eine zukunftsfähige Gesellschaft erfordert einen verantwortungsvollen Umgang mit den globalen Ressourcen ebenso wie die Beseitigung jeder Diskriminierung von Frauen und Mädchen.“

Gott ist Mensch geworden! Nicht Mann!

Kapelle am Berg - Hecken- Pflanzaktion am 09.04.2022

mhd



Anfang April starteten einige Mitglieder des Fördervereins "Kapelle am Berg" eine Pflanzaktion am Weg zur Kapelle. Nachdem die Kanäle verlegt und der Weg im letzten Jahr fertiggestellt worden waren, sollte nun die Begrünung am Wegesrand gepflanzt werden. Auf den ersten Blick kaum an einem Tag zu schaffen, so hatte man zunächst den Eindruck, zumal das Aprilwetter seinem Namen alle Ehre machte. Mit vereinten Kräften und viel "Frauenpower" jedoch kam man, zwischen einigen Regenschauern, bei denen alle in der Kapelle Unterschlupf fanden, doch recht zügig voran. Am Nachmittag war die Rotbuchen-Hecke schnurgerade entlang des Weges gepflanzt und am Eingang rechts und links jeweils ein Zierapfelbaum gesetzt. Gleichzeitig mit der Heckenpflanzung wurden auch Kabel verlegt, um die Beleuchtung des Weges in den Abendstunden zu gewährleisten. Auf der rechten Seite ist ein Staudenbeet in Planung und soll in nächster Zeit bepflanzt werden. Auch das Gelände über die Fischbachbrücke wird erneuert werden. Es ist noch viel zu tun! Der Förderverein ist offen für neue Mitglieder und dankbar für jede Hand, die mithilft, das Kleinod "Kapelle am Berg" für Himmighausen zu erhalten, zu verschönern und natürlich auch mit Leben zu füllen! Herzlich willkommen!

Osterfeuer mit dem Kirchrott des Heimatschutzvereins am 17.04.2022

Kai Plückebaum

Traditionelles Osterfeuer am Ostersonntag. Heimatschutzverein lässt Ostertradition wieder aufleben
Nach zweijähriger pandemiebedingter Pause konnte der Heimatschutzverein endlich wieder sein traditionelles Osterfeuer durchführen. Bei frühlingshaften Temperaturen und herrlichstem Sonnenschein hatte das ausführende Kirchrott alles aufgeboden, was für einen geselligen Abend notwendig ist.

Für das leibliche Wohl wurden griechische Spezialitäten sowie klassisch Brat-, Currywurst und Pommes vom Restaurant „Hellas“ aus Bad Driburg angeboten. Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr wieder einmal die eigens für die kleinen Besucher aufgestellte Feuertonne, welche zum Marshmallow-Grillen einlud.



Gegen 20 Uhr wurde das traditionelle Osterfeuer entzündet und sorgte durch seine wohlige Wärme sowie sein lautes Knistern der verbrennenden Weihnachtsbäume nicht nur für funkelnde Kinderaugen, sondern auch für die nötige Feierstimmung, welche die Besucher zum Verzehr des ein oder anderen Kaltgetränks animierte. Ein besonderer Dank geht an dieser



Stelle, neben dem ausführenden Kirchrott, an die freiwillige Feuerwehr Himmighausen, welche seit vielen Jahren für die notwendige Sicherheit beim Osterfeuer sorgt und ohne deren Unterstützung die Durchführung undenkbar wäre.



Josefschutzfest und Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Himmighausen am 24.04.2022

mhd

Am 24. April 2022 fand, aus terminlichen Gründen vorgezogen, erstmals nach zwei Corona-Jahren wieder eine Zusammenkunft der Kolpingfamilie Himmighausen statt. Zum Josefschutzfest mit einem "Fingerfood"-Frühstück und der anschließenden Jahreshauptversammlung hatte der Vorstand eingeladen und erfreulicherweise waren mehr als 50% der derzeit 32 Mitglieder der Einladung gefolgt. Nach dem Frühstück wurden die Jubilare der letzten zwei Jahre für ihre Mitgliedschaft geehrt: Karl Müller, Reiner Papenkordt und Willi Rüter für fünfzig, und Siegbert Kuptz und Gerd Löneke für vierzig Jahre "Treue zu Kolping". Die Urkunden und Kolping-Nadeln überreichten ihnen Gerd Löneke und Peter Süper und mit dem Kolping-Banner im Hintergrund wurde ein Erinnerungsfoto gemacht. Während der Jahreshauptversammlung gedachte man zunächst der Verstorbenen Mitglieder der vergangenen beiden Jahre: Johann Nolte, Norbert Schumacher, Hermann Rüter und Josef Grewing. Bei den anstehenden Neuwahlen stellte sich der gesamte Vorstand wieder zur Wahl und wurde einstimmig wiedergewählt.

1. Vorsitzender: Gerd Löneke, 2. Vorsitzender: Anton Gehle, Kassenwart: Peter Süper, Schriftführer: Franz-Josef Lohr. Unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes war die wichtigste Frage: Wie soll die Zukunft der Kolpingfamilie Himmighausen aussehen? Kann man noch neue Mitglieder für den Verein generieren, und wie macht man das? Obwohl katholisch, steht der Verein laut Satzung allen Religionen und auch Nicht-(mehr)-Kirchenangehörigen offen! Viele Unternehmungen, die in der Vergangenheit gerne angenommen worden waren, wie z.B. gemeinsame Fahrten, scheinen heute nicht mehr zeitgemäß!

Bei etlichen Angeboten gab es seinerzeit kaum noch Reaktionen aus dem Dorf. Auch wenn der Vorstand sich jetzt glücklicherweise nochmal zur Verfügung gestellt hat, muss in den kommenden drei Jahren dringend über die Gestaltung der

Zukunft des Vereins in Himmighausen nicht nur nachgedacht, sondern es muss auch gehandelt werden. Gerade für Veranstaltungen wie Preisskat und Knobelturnier ist eine zusätzliche Unterstützung durch Kolpingsbrüder erforderlich. Vorschläge aus der Bevölkerung sind unbedingt notwendig, vom Vorstand sehr erwünscht und immer herzlich willkommen. Wenn u.a. Vorträge, Filmabende, Weinproben und Preisskat angeboten werden, gilt die Einladung nicht nur für Mitglieder, sondern für alle Interessierten aus Himmighausen und auch aus anderen Dörfern! Denn in der Corona-Zeit ist deutlich geworden, wie sehr das "Miteinander" der Gesellschaft gefehlt hat! In diesem Sinne sind alle gefragt, etwas für die Gemeinschaft zu tun und sich dafür einzusetzen, dass unsere traditionellen Vereine, die ja so ein Dorf wie unseres ausmachen, erhalten werden können.



Foto v.l.n.r.: Gerd Löneke, Siegbert Kuptz, Wilhelm Rüter, Karl Müller, Reiner Papenkordt

Himmighausen hilft! Ukraine-Informationsabend am 28.04.2022

Anette Kriete

Am 28.04.2022 fand in der alten Schule Himmighausen ein Informationsabend zur aktuellen Situation der geflüchteten Ukrainer in unserer Region statt. Anwesend waren auch zwei ukrainische Familien, von denen z. Zt. eine in Merlsheim und eine in Himmighausen wohnt. Die Idee zu diesem Abend entstand schon im März auf der 1. Veranstaltung der "Himmighausenhilft"- Initiative, wo Edmond Székely in der Scheune die Osthilfe vorgestellt hatte. Seine Frau Lidia, die selbst aus der Ukraine stammt, erklärte sich bereit, an einem Abend ihre Heimat, Sitten und Gebräuche, die Kultur und die Sprache vorzustellen und allen Interessierten ein paar russische Worte zu vermitteln. So fanden sich in der alten Schule ca. 25 Personen aus Himmighausen und Sandebeck ein, um an dem Abend mehr über die Ukraine zu erfahren.

Lidia zeigte zunächst Bilder von Wohnsituationen in der Ukraine und erklärte uns, dass über 60% der Bevölkerung in ärmlichen Verhältnissen lebt, meist auf Selbstversorgung angewiesen ist und oft nur in einfachen Hütten mit vielen Familienmitgliedern lebt. Sie versuchte zu erklären, warum die Geflüchteten unsere Hilfe in Deutschland nur zögerlich annehmen, da sie z.B. nicht gewohnt sind, in unterschiedlichen Zimmern zu schlafen (zu Hause schläft die ganze Familie in einem Bett). Ihr Rat an uns war: "Lasst ihnen Zeit, hier anzukommen". Die anwesenden ukrainischen Familien wurden gefragt, was ihnen am meisten Probleme macht, und da war man sich einig, dass es vor allem die Sprache ist, die noch nicht beherrscht wird. Lidia brachte uns dann ein paar Brocken russisch bei (russisch, weil alle Ukrainer russisch sprechen können, aber nicht alle ukrainisch, was mit der ehemaligen Mitgliedschaft in

der Sowjetunion zu tun hat). Hier ein paar Beispiele:

"Hallo" : "privet" oder "zdrastvutje"

"Wie geht's": "kak dela"

"Gut, danke": "harascho, spasiba"

"Ich heiße": "menja zavut"

"Wie heißt du?": "kak tebja zavut"

"Tschüss": "paka"

"Auf Wiedersehen": "da svidanija"



Frau Elsner von der Stadt Nieheim war auch anwesend und wies noch mal darauf hin, dass bitte alle Geflüchteten sich möglichst schnell bei der Stadt Nieheim melden sollten, da nur dann auch schnell und unbürokratisch Hilfe und Unterstützung erfolgen kann. Nach wie vor wird freistehender Wohnraum benötigt, da die Flüchtlingswelle in absehbarer Zeit nicht enden wird.

Am Ende des Abends hatte man den Eindruck, dass viele Fragen noch nicht gestellt worden waren, daher kam die Idee auf, ein regelmäßiges Treffen von Dorfbewohnern und Ukrainern stattfinden zu lassen. Da könnte z.B. zusammen gekocht oder gebacken werden, man kann sich kennen lernen und dadurch die Integration erleichtern.

Blasorchester - Vorstand erstmalig in Frauenhand

Lena Lohr

Franz-Josef Lohr übergibt an Eva Hoffmann.

Nach 48 Jahren als Kassenführer des Blasorchesters Himmighausen e.V. trat Franz-Josef Lohr nicht mehr zur Wahl an. „Da ich schon für die 50-jährige Mitgliedschaft geehrt worden bin, möchte ich dieses Jubiläum nicht auch noch als Kassierer feiern“, sagt er mit einem Lächeln. Sein Amt übernimmt Eva Hoffmann. Zusammen mit der 1. Vorsitzenden Steffi Rolf, der ebenfalls neugewählten 2. Vorsitzenden Teresa Reiprich und Schriftführerin Lena Lohr ist der Vorstand des Blasorchesters Himmighausen erstmalig vollständig in Frauenhand. Neben Franz-Josef Lohr verlässt Kai Plückerbaum das Gremium. „Unser Verein ist im letzten Jahr 50 Jahre alt geworden. Dass es nach einem halben Jahrhundert einen vollkommen weiblichen Vorstand geben würde, hätten die Gründungsmitglieder 1971 vielleicht nicht gedacht, schließlich waren alle männlich“, sagt die 1. Vorsitzende. Von diesen Gründungsmitgliedern sind insgesamt sechs noch immer aktiv und wurden in diesem Jahr für ihr 50-jähriges Engagement geehrt: Willi Busse (Saxophon), Anton Gehle (Pauke), Franz Hölscher (Tenorsaxophon), Franz-Josef Lohr (Posaune), Robert Nolte (Flügelhorn) und Jürgen Rolf (Trompete).



v.l.: Teresa Reiprich, Lena Lohr, Fernando Cienfuegos, Steffi Rolf, Eva Hoffmann.

„Im Namen aller Musiker möchte ich mich herzlich bei den Jubilaren, bei Kai und besonders bei Franz für seine Ausdauer im Amt bedanken“, sagt Steffi Rolf. Das gesamte Orchester freut sich über die langjährige Treue und auch über jedes neue Gesicht. Nachwuchs, ob jung oder nicht mehr ganz so jung, ist jederzeit herzlich willkommen. Ausbildungsmöglichkeiten für Neu-, Quer- oder Wiedereinsteiger sind vorhanden. Interessenten wenden sich bitte an den Vorstand unter blasorchester-himmighausen@t-online.de. Weitere Informationen sind im Vereinsteil auf „unser-himmighausen.de“ zu finden.

Konzert unter dem Maibaum am 01.05.2022

Lena Lohr/ mhd



Das Blsorchester hatte allen Grund zu feiern.

Am 1. Mai erschallte wieder „Der Mai ist gekommen“ in der Himmighauser Mitte. Nach zweijähriger Pause konnte das traditionelle Fest unterm Maibaum mit musikalischer Begleitung des Blsorchesters Himmighausen e.V. endlich wieder stattfinden. Unter der Leitung von Dirigent



Anton Gehle erhält die Ehrennadel von der 1. Vorsitzenden Steffi Rolf.

Fernando Cienfuegos erklang erneut die gewohnte unterhaltsame Blasmusik, die man in Himmighausen so gerne hört. Endlich wieder "Bufftata", freuten sich auch die Musiker und Musikerinnen über ihren Auftritt. Da das Orchester im vergangenen Jahr 50 Jahre alt geworden war und sechs der noch aktiven Musiker schon bei der Gründung dabei waren, konnten auch sie nun offiziell für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden.



Die Jubilare v.l.: Anton Gehle, Jürgen Rolf, Franz Hölscher und Willi Busse. Es fehlen Franz Lohr und Robert Nolte.



Maiandacht der kfd am 03. 05.2022 M.Laube

Erstkommunion am 08.05.2022

mhd



Der Mai ist gekommen!

Bei uns gibt es den Brauch des Maibaums. Während der

Andacht haben wir Zweige mit bunten Bändern zu biblischen Geschichten aus dem Leben Marias geschmückt.



Die Kommunionkinder aus Merlsheim, Oeynhaus und Himmighausen feierten ihr Fest am 8. Mai 2022 in der Antoniuskirche.



Ganz herzlichen Dank für die lieben Glück- und Segenswünsche und schönen Geschenke zu unserer Erstkommunion am 8. Mai 2022
Wir hatten einen wunderschönen Tag!
Anastasia Mackensen
Maximilian Oebbeke
Noel Schmuntzsch
Lena Teske



Redaktion Emmerbote
 M. Hölscher-Darke
 Am Förhden 37
 33039 Nieheim-Himmighausen
 Telefon: 05238 1544
 Fax: 05238 997487
E-Mail:
 emmerbote@himmighausen.net

Mitwirkende an dieser Ausgabe:

Monika Hölscher-Darke, Anette Kriete, Marion Laube,
 Sara Lohr, Hendrik Müller, Kai Plückebaum
 Fotos: Heimatforum, Monika Hölscher-Darke,
 Anette Kriete, Marion Laube, Heinz Wilfert

**Diese Ausgabe wurde von verschiedenen Spendern
 finanziert.
 Die Redaktion bedankt sich herzlich!**

Sie finden uns im Web zum Download:

www.unser-himmighausen.de



oder



www.himmighausen.net

In eigener Sache: Um unseren Emmerboten herausgeben zu können, suchen wir laufend Sponsoren, die bereit sind, jeweils eine Ausgabe zu finanzieren.

Für den Spender wird ein Platz für Werbung reserviert. Außerdem möchten wir für Privatpersonen die Möglichkeit bieten, gegen einen Obolus, Danksagungen o. ä. einzubringen. Näheres auf Anfrage. Tel. u. Adresse: s.o.

Falls jemand in Himmighausen aus Versehen keinen Emmerboten bekommen haben sollte, bitte unbedingt melden! Tel.: 05238 1544

Terminkalender:

So 29.05.22	Preisschießen Heimatschutzverein	Sa 13.08.22	Nachfeier
Fr 03.06.22	Dorfwerkstatt Heimatforum/ Heimatschutzv.	Sa 24.09.22	Herbstbörse in der Scheune
Mo 13.06.22	Antoni (wieder mit Prozession)	Fr 11.11.22	St. Martin
Sa 25.06.22	Königsschießen	Sa 12.11.22	Generalvers. Heimatschutzverein
Do 30.06.22	Sportfest & 50 J. SV Nieheim-West	So 20.11.22	Basar im Pfarrheim
Fr 01.07.22	Rottversammlung Kirch-Rott	So 04.12.22	Kolping-Gedenktag
Sa 16.07.- 18.07.22	Schützenfest Himmighausen	Di 06.12.22	Nikolaus

Einladung zur Dorfwerkstatt

Liebe Himmighäuser,

mit der Dorfwerkstatt möchten wir allen Bewohnern die Möglichkeit geben, eigene Ideen und Vorstellungen für unser Dorf sichtbar zu machen.

Aus dem Dorf, für das Dorf!

Hierzu soll ein ungezwungener Rahmen geschaffen werden, in dem alle Bewohner weitere Projekte und Aktivitäten im Dorf vorstellen können, um Himmighausen noch lebenswerter zu gestalten.

**Wir treffen uns am Freitag, den 03. Juni
 in der Alten Dorfschule.
 Beginn 19:00 Uhr.**

Es handelt sich um eine Veranstaltung, die vereinsübergreifend und ohne Vereinsbindung stattfindet.

Alle Himmighäuser sind herzlichst eingeladen!

Für Getränke wird gesorgt.
 Es laden ein

Hermann Rüther

1. Vors. Heimatforum Himmighsn e.V.
 Andreas Weberbarthold

1. Vors. Heimatschutzverein Himmighsn e.V.

Horst Heilenmann

* 19.07.1955

† 14.01.2022

Wir sind stolz und dankbar für die vielen wunderschönen Jahre voller Liebe, Zuneigung und Harmonie, die wir mit Horst, Papa und Opa verbringen durften.

Wir hatten das Glück, von ihm zu lernen und von seinem Wesen zu gewinnen. Er bleibt für immer der stumme Mittelpunkt in unserer Familie, an dem wir uns aufrichten werden.

Herzlichen Dank allen, die Horst im Leben ihre Wertschätzung und Freundschaft schenkten, ihm im Tode gedachten und uns in stiller Verbundenheit ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Im Namen aller Angehörigen

Klaudia, Ralf, Julia und Jonas

Himmighausen, im Februar 2022